

VERANSTALTUNGSORT

Das Symposium findet als Hybridveranstaltung im **Tagungswerk**, Lindenstraße 85, 10969 Berlin und als **Online-Veranstaltung** statt.

ANMELDUNG

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.dptv.de/symposium.

Anmeldefrist: 12. Juni 2022

Wichtiger Hinweis: Wir halten uns an die jeweils geltenden Corona-Verordnungen. Bitte informieren Sie sich vor dem Besuch der Veranstaltung auf unserer Homepage über die aktuellen Zugangsbedingungen.

KOORDINATION

Monika Bendisch, MPH
Deutsche PsychotherapeutenVereinigung
Am Karlsbad 15
10785 Berlin
Telefon 030 235009-0
bgst@dptv.de
www.dptv.de

ZERTIFIZIERUNG

Für die Teilnahme an dieser Veranstaltung erhalten Sie 6 Fortbildungspunkte.

DPTV CAMPUS 

 **DPTV** Deutsche
Psychotherapeuten
Vereinigung

SYM POS IUM 2022

22. Juni 2022 · HYBRID

Deutsche
PsychotherapeutenVereinigung
Am Karlsbad 15
10785 Berlin
Telefon 030 235009-0
Fax 030 235009-44
bgst@dptv.de
www.dptv.de

NOTFALL UND TRAUMA – PSYCHOTHERAPIE IN AKUTEN KRISENSITUATIONEN

Krisen und Katastrophen erfordern schnelles und flexibles Handeln – auch im Bereich der psychischen Gesundheit. Die Flutkatastrophe 2021 in Deutschland hat gezeigt, dass die ambulante Psychotherapie schnell und flexibel reagieren kann, wenn Menschen in Not geraten. Durch spontane ehrenamtliche Aktionen wie beispielsweise die „Soforthilfe Psyche“ haben etliche Betroffene rasche Unterstützung erhalten.

Um Krisensituationen zukünftig besser vorbereitet begegnen zu können, benötigen wir Konzepte und zuverlässige Strukturen, in denen die Unterstützung durch Psychotherapeut*innen ein wesentlicher Bestandteil sein sollte.

Mit unserer Veranstaltung wollen wir den Bedarf einer psychotherapeutischen Akuthilfe vor Ort betrachten sowie auf die psychotherapeutischen Erfordernisse, die oft erst zeitlich verzögert zu dem traumatischen Ereignis auftreten, aufmerksam machen.

In unserer Podiumsdiskussion mit Vertreter*innen der Gesundheitspolitik und des Gesundheitswesens werden wir erörtern unter welchen Bedingungen Psychotherapeut*innen in Krisensituationen eingebunden werden können.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und auf ein spannendes Symposium 2022.

Weitere Informationen auf www.dptv.de/symposium

13.45–14.15 Uhr Come together / Online-Einwählzeit ab 14 Uhr

14.15–14.30 Uhr **Verleihung DPTV-Master-Forschungspreis 2022**
Dipl.-Psych. Barbara Lubisch
stellv. Bundesvorsitzende der DPTV

14.30–18.00 Uhr **VORTRÄGE UND DISKUSSION**

Begrüßung und Einführung in das Thema
Dipl.-Psych. Gebhard Hentschel
Bundesvorsitzender der DPTV

**Psychosoziale Erstversorgung nach
traumatischen Ereignissen**
Prof. Dr. Christoph Kröger
Lehrstuhlinhaber für Klinische Psychologie
und Psychotherapie der Universität Hildesheim

**Kollektive Psychotherapeutische Versorgung
von Überlebenden und Angehörigen nach dem
Utøya-Massaker in Norwegen**
Renate Grønvold Bugge
Spezialistin in klinischer Psychologie (Psychotherapeutin)
und Arbeits- und Organisationspsychologie,
Registered EuroPsy Psychologist, Norwegen

16.30–17.10 Uhr *Kaffeepause*

**Flutkatastrophe 2021 – Psychotherapeut*innen
sofort aktiv!**
Gründerinnen des Netzwerks *Soforthilfe Psyche*:
Dipl.-Soz.päd. Daniela Lempertz
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin
in eigener Praxis
Dipl.-Psych. Susanne Leutner
Psychologische Psychotherapeutin in eigener Praxis

Moderation: Dipl.-Psych. Michael Ruh,
stellv. Bundesvorsitzender der DPTV

PROGRAMM

18.00–19.30 Uhr **PODIUMSDISKUSSION**

**Schnelle Hilfen in Krisen fördern
und ermöglichen**

Dirk Heidenblut, MdB,
Mitglied im Gesundheitsausschuss für die
SPD-Bundestagsfraktion

Dr. Kirsten Kappert-Gonther, MdB,
Sprecherin für Gesundheitsförderung und
Drogenpolitik der Bundestagsfraktion
Bündnis90/Die Grünen

Prof. Dr. Christoph Kröger,
Lehrstuhlinhaber für Klinische Psychologie
und Psychotherapie der Universität Hildesheim

Dipl.-Psych. Sabine Maur,
Vorsitzende der DPV-Landesgruppe
Rheinland-Pfalz

Dipl.-Psych. Gebhard Hentschel,
Bundesvorsitzender der DPTV

Moderation: Sabine Rieser,
Fachjournalistin für Gesundheits- und Sozialpolitik

19.30 Uhr *Empfang mit Buffet*